

*Anlage zu Vorlage DS 434/20/19*

Vorlage:	25/2019
Beschlussvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Verbandsversammlung		04.04.2019	5.

Mitbestimmung der Zweckverbände erforderlich:					<input type="checkbox"/>
ZWS	nph	ZRL	VVOWL	ZVM	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Einfache Mehrheit:	2/3 Mehrheit:	Einstimmig:
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einmalige Kosten	Jährliche Folgekosten	Laufzeit	Gesamtkosten
€	€		€

Sachbearbeiter/in:	Berichtersteller/in:
Günter Padt	Joachim Künzel

**Betreff:**  
**Stärkung der SPNV Verbindung Marburg - Bad Laasphe - Siegen**

**Beschlussvorschlag**

1. Die Verbandsversammlung beauftragt den Vorstandsvorsteher, im Rahmen der Stärkung der Relation Marburg-Siegen die Möglichkeiten einer stündlichen umsteigefreien Verbindung unter Berücksichtigung der angebotsplanerischen, infrastrukturellen, vergaberechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zu prüfen.
2. Die Verbandsversammlung unterstützt die Überlegungen, zum Fahrplanwechsel 2019/2020 an Samstagen einzelne Fahrten der RB 94 von Marburg nach Siegen durchzubinden.

Andreas Müller	Frank Beckehoff
Verbandsvorsteher NWL	Vorsitzender der Verbandsversammlung

**Begründung:****1. Ausgangslage****1.1 Aktuelle Angebotskonzept**

Die RB 93, Rothaar-Bahn, bedient die Strecke von Betzdorf über Siegen und Kreuztal nach Bad Berleburg im Stundentakt. Die RB 94, Obere Lahntalbahn, bedient die Strecke von Erndtebrück über Bad Laasphe nach Marburg, wobei der Streckenabschnitt Erndtebrück – Bad Laasphe zweistündlich und der Abschnitt von Bad Laasphe nach Marburg stündlich bedient wird. Auf dem Abschnitt von Erndtebrück nach Bad Laasphe wird die RB 94 durch die Regionalbuslinie R30 ergänzt, so dass sich in Kombination zwischen der RB 94 und der R 30 auf dem Abschnitt Erndtebrück – Bad Laasphe ebenfalls ein Stundentakt ergibt. Die Angebotskonzeption im SPNV wird durch die eingleisige Streckenführung von Kreuztal bis Bad Berleburg sowie von Erndtebrück bis Cölbe limitiert.

**1.2 Aktuelle Erschließungsfunktionen**

Die RB 93 verbindet die Kurstadt Bad Berleburg mit dem Oberzentrum Siegen. Darüber hinaus bedient die Linie die Schulstandorte Bad Berleburg, Erndtebrück, Hilchenbach und Siegen sowie die Universität Siegen. Die RB 94 verbindet Erndtebrück und Bad Laasphe mit Marburg. Über die Verknüpfung in Erndtebrück zwischen der RB 94 und der RB 93 werden sowohl Bad Berleburg als auch Siegen erreicht. Zudem bedient die RB 94 die Schulstandorte in Bad Laasphe und Biedenkopf. Sowohl vom VGWS-Fahrgastbeirat als auch von hessischer Seite werden seit Jahren eine durchgehende, umsteigefreie Verbindung zwischen den beiden Oberzentren Siegen und Marburg eingefordert.

**1.3 Anschlusslinien**

Linie	Verknüpfungsbahnhof	Anschlusslinie	von/nach
RB93	Betzdorf	RE 9	Köln
	Siegen	RE 9	Köln
	Kreuztal	RB 91	Hagen
	Erndtebrück	RB 94	Marburg
RB 94	Erndtebrück	RB 93	Siegen Bad Berleburg
	Marburg	RE 98	Gießen/Frankfurt

## 1.4 Fahrzeugeinsatz

Linie	Fahrzeugtyp	Hersteller	Kapazität*	Regelumläufe**
RB 93	VT 648	ALSTOM	110	5
RB 94	VT 642	Siemens	116	4

\*Sitzplätze

\*\*ohne Verstärkerfahrzeug

Die vorgenannten Fahrzeuge sind untereinander nicht kuppelfähig.

In Betzdorf und Marburg wird derzeit mit einer überschlagenen Fahrzeugwendung agiert.

## 2. Vertragliche Situation

Die RB 93 ist Bestandteil des Verkehrsvertrages „3Länderbahn“, der eine Laufzeit bis Dezember 2030 hat. Vertragspartner sind hier die Hessische Landesbahn auf der einen Seite und die Aufgabenträger NWL, RMV und SPNV Nord auf der anderen Seite. Die Federführung des Vertrages liegt beim NWL. Die RB 94 ist Bestandteil des Verkehrsvertrages „Nordwesthessennetz“, der eine Laufzeit bis Dezember 2032 hat. Vertragspartner sind die DB Regio Netz Verkehrs GmbH auf der einen Seite und die Aufgabenträger NWL, NVV und RMV auf der anderen Seite. Die Federführung des Vertrages liegt beim NVV.

## 3. Durchbindungsmöglichkeiten

### 3.1 Vom Grundsatz ergeben sich folgende Möglichkeiten:

- a) Weiterführung der RB 94 in separater Zuglage ab Erndtebrück
- b) Flügelungskonzept RB 93/RB 94
- c) Linientausch einzelner Zuglagen RB 93/RB 94 ab Erndtebrück in Richtung Siegen bzw. in Richtung Marburg

### 3.2 Bewertung der Varianten

#### Variante a)

Die Zeitlage der RB 94 im Korridor Marburg – Erndtebrück wird durch die Schulbedienung und die eingleisige Streckenführung vorgegeben. Auch die Zeitlage der RB 93 ist durch die Schulbedienungen fix. Eine separate Zugführung ab Erndtebrück wird damit durch den Stundentakt der RB 93, die eingleisige Streckenführung sowie durch die vorhandenen Kreuzungsbahnhöfe definiert. Hierdurch würden sich im Umsetzungsfall mehrere Kreuzungen mit der RB 93 ergeben, wodurch sich die ohnehin schon unattraktive Reisezeit von Marburg nach Siegen weiter verschlechtert. Die Variante ist daher zu verwerfen.

#### Variante b)

Ein Flügelungskonzept bedingt u. a., dass sowohl auf der RB 93 als auch auf der RB 94 derselbe Fahrzeugtyp eingesetzt wird. Aktuell ist dies nicht der Fall. Somit scheidet diese Variante zumindest für die Laufzeit der aktuellen Verkehrsverträge aus.

#### Variante c)

Eine Durchbindung einzelner Zuglagen der Linie RB 94 nach Siegen und der RB 93 nach Marburg ist theoretisch möglich. Vorbedingung ist allerdings, dass in Erndtebrück eine ausreichende Wendezeit vorhanden ist. Die aktuelle Wendezeit von 3 Minuten reicht für eine Wende nicht aus. Eine ausreichende Wendezeit könnte durch eine Beschleunigung der Strecke bzw. durch eine Nichtbedienung von Haltepunkten realisiert werden.

#### **4. Gespräch mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf**

In einem Gespräch am 20.02.2019 zwischen dem 1. Beigeordneten des Landkreises Marburg-Biedenkopf und dem Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein wurde u. a. über die Weiterentwicklung der Schienenverbindung Marburg – Siegen und hier insbesondere über die Obere Lahntalbahn gesprochen. Da die Strecke sowohl für die Entwicklung der Wirtschaftsstandorte des Kreises Siegen-Wittgenstein als auch für die des Kreises Marburg-Biedenkopf eine hohe Bedeutung hat, besteht zwischen den beiden Kreisen Einigkeit, dass diese Strecke insbesondere vor dem Hintergrund gestärkt werden muss, dass es offensichtlich Infrastrukturprobleme mit dem Leimstruther Tunnel gibt. Der Leimstruther Tunnel muss dem Vernehmen nach in den nächsten Jahren grundsaniiert werden. Diese Sanierungsnotwendigkeit darf nicht im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung der DB dazu führen, dass die Strecke in Frage gestellt wird.

Vor diesem Hintergrund soll die Strecke in ihrer Bedeutung gestärkt werden. Hierzu soll mittelfristig die Linie RB 94, Obere Lahntalbahn nach Siegen verlängert und das heutige zweistündliche Angebot auf dem Abschnitt zwischen Bad Laasphe und Erndtebrück in einen Stundentakt überführt werden. Dieser Streckenabschnitt ist einer der wenigen Streckenabschnitte im NWL, der noch im 2-Stunden-Takt bedient wird.

#### **5. Anpassungen der Infrastruktur**

Um einen Stundentakt sowie eine Durchbindung der Linie bis nach Siegen realisieren zu können, ist zwischen Erndtebrück und Bad Laasphe ein zusätzlicher Kreuzungsbahnhof erforderlich. Darüber hinaus ist der Streckenabschnitt zwischen Bad Berleburg und Erndtebrück zu beschleunigen, um eine Fahrzeugwende in Erndtebrück zu ermöglichen.

#### **6. Vsl. Finanzbedarf**

Für die Durchbindung werden rund 138.000 Zkm/a erforderlich. Basierend auf dem Angebotspreis aus dem NordwestHessenNetz errechnet sich hieraus eine finanzielle Mehrbelastung für den NWL von rund 1,8 Mio. €/a. Die Kosten für die erforderliche Anpassung der Infrastruktur, u. a. zusätzlicher Kreuzungsbahnhof stehen noch nicht fest.

## **7. Weiteres Vorgehen**

Anlässlich des 130-jährigen Steckenjubiläums wird geprüft, im Fahrplanjahr 2019/2020 an Samstagen 1 bis 2 Fahrten von Marburg nach Siegen (Betzdorf) durchzubinden. Durch diese Durchbindung entstehen keine Mehrleistungen.

Im Rahmen der Vorlage wird der Verbandsvorsteher beauftragt, die entsprechenden Prüfungen vorzunehmen. Bei einem positiven Ausgang der Prüfungen wird die Verdichtung und die umsteigefreie Verbindung Marburg-Siegen für Dezember 2025 angestrebt.

